

# Schulhofdemonstrationen

## 1. Planung und Vorbereitung

1. **Team bilden:** Bildet ein Organisationskomitee aus engagierten Schüler\*innen, die bei der Planung, Koordination und Durchführung helfen. Fragt, ob eure SV-Lehrkräfte euch bei der Organisation helfen.
2. **Genehmigung einholen:** Sprecht mit der Schulleitung und versucht eine Genehmigung für eure Schulhofdemo zu erhalten. Falls das nicht klappt, ist das auch nicht schlimm! Ihr organisiert einfach trotzdem eine. Dies könnt ihr der Schulleitung direkt mitteilen oder anonym als Ausdruck. Dabei solltet ihr euch möglicher Konsequenzen natürlich bewusst sein. Bei Problemen und Fragen könnt ihr euch jederzeit bei eurer BSV oder bei der LSV melden.  
Tipp: Sprecht euch mit eurem Organisationsteam gut ab! Schreibt euch am besten einige Argumente auf, die ihr einbringen wollt, damit ihr in jeder Situation schlagfertig reagieren könnt. Dies ist insbesondere wichtig, wenn ihr eure Schulleitung so einschätzt, dass sie einer Schulhofdemo nicht, bzw, nur widerwillig zustimmen würde.

## 2. Kommunikation

1. **Ankündigung erstellen:** Entwerft eine Ankündigung, die über soziale Netzwerke geteilt werden kann. Schreibt auch Texte, die über Whatsapp einfach geteilt werden können. Falls eure Schulleitung es erlaubt, versucht eine E-Mail oder Lautsprecherdurchsage zu organisieren.
2. **Presse informieren:** Überlegt, ob ihr lokale Medien über die Schulhofdemo informieren wollt, um mehr Aufmerksamkeit zu generieren. Auch könntet ihr so Druck auf die Schulleitung ausüben. Insbesondere Lokalzeitungen übernehmen gerne von euch geschriebene Texte. Wie das genau funktioniert, könnt ihr in dem Leitfaden Öffentlichkeitsarbeit nachlesen.

## 3. Material für die Schulhofdemo

1. **Banner und Plakate:** Gestaltet Banner und Plakate mit klaren Botschaften und Forderungen. Achtet darauf, dass sie gut lesbar und ansprechend gestaltet sind.
2. **Megaphon:** Besorgt euch ein Megaphon, um Reden und Ankündigen zu halten.

## 4. Durchführung

1. **Zeit und Ort:** Die Schulhofdemo wird am **13.03.** stattfinden. Überlegt euch aber eine gute Uhrzeit, an der die meisten Schüler\*innen können. Zum Beispiel nach der ersten Pause.
2. **Rede:** Am besten hält einer von euch eine Rede, was in dem Bildungssystem alles falsch läuft. Es ist sinnvoll, erstmal auf das generelle System einzugehen, sodass die

systematischen Probleme im Vordergrund stehen. Ihr könnt diese Probleme dann auch auf eure Schule beziehen, um diese zu verdeutlichen. Wichtig: Legt den Fokus auf das gesamte System und nicht nur auf eure Schule!

3. **Animiere alle**, Fotos und Videos vom Protest zu machen und diese auf Social Media zu teilen. Es gilt: Solidarität mit den Streikenden.

## 5. Nachbereitung

1. **Dokumentation**: Macht Fotos oder Videos von der Demonstration, um eure Botschaft weiterzuverbreiten. Teilt soviel ihr könnt unter dem Hashtag #bildungprotest.